

Veranstalter:

**Prof. Dr. Ralf Brinktrine**

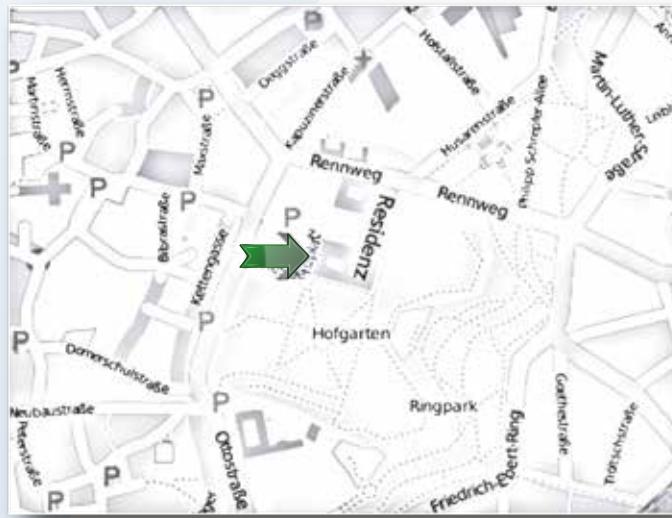
Lehrstuhl für Öffentliches Recht,  
Deutsches und Europäisches Umweltrecht und  
Rechtsvergleichung

Domerschulstr. 16  
97070 Würzburg  
Tel: +49-(0)931-31-82331  
Fax: +49-(0)931-31-82617

E-Mail: tagung.brinktrine@jura.uni-wuerzburg.de  
<http://www.jura.uni-wuerzburg.de/lehrstuehle/brinktrine/>

in Kooperation mit:

**Prof. Dr. Elena Buoso**  
**Prof. Patrizia Marzaro**  
Universität Padua



### Anmeldung

Die Teilnahme steht allen Interessierten offen und ist kostenfrei.

Anmeldungen werden elektronisch via <http://tiny.cc/wuerzburg-baurecht>, per Mail an [tagung.brinktrine@jura.uni-wuerzburg.de](mailto:tagung.brinktrine@jura.uni-wuerzburg.de) oder per Fax an 0931-31-82617 erbeten.

Eine **Teilnahmebescheinigung** zur Vorlage bei der zuständigen Rechtsanwaltskammer für eine Anerkennung nach § 15 FAO wird ausgestellt.

### Tagungsort

**Toscana-Saal**  
Residenz, Südflügel  
Residenzplatz 2A  
97070 Würzburg

### Parkmöglichkeiten

Vorplatz vor der Residenz (kostenpflichtig)  
Talavera (kostenfrei)

**Tagung**

## Rechtsfolgen baurechtswidrigen Verhaltens von Privaten und Behörden

Drittes deutsch-italienisches Baurechtssymposium

Freitag, 17. Juni 2016  
Samstag, 18. Juni 2016  
Universität Würzburg

Julius-Maximilians  
**UNIVERSITÄT**  
**WÜRZBURG**



# Tagungsprogramm

Das Bauen in zivilisierten Ländern unterliegt rechtlichen Regeln. Es hat sowohl planungsrechtlichen Entscheidungen zu entsprechen als auch sicherheitsrechtlichen Anforderungen zu genügen sowie verfahrensrechtliche Vorgaben einzuhalten. Regeln aber können missachtet werden – nicht nur vom normunterworfenen Bürger, sondern auch von der gesetzes- und rechtsgebundenen Verwaltung.

Werden diese baurechtlichen Bindungen von Privaten oder von Behörden verletzt, so stellen sich verschiedene Fragen. Welche Konsequenzen etwa sollen aus Verstößen Privater gegen das Baurecht folgen? Reichen verwaltungsrechtliche Maßnahmen gegen den Bürger aus oder ist ein Rückgriff auf zivil- und strafrechtliche Instrumente erforderlich? Wie sollen des Weiteren Rechtsverstöße der Verwaltung geahndet werden? Soll sie für Fehler haftbar sein, insbesondere für mängelbehaftete Planungen und Genehmigungen Schadensersatz leisten? Und vor allem: Wie kann der Bürger sich gegen rechtsfehlerhaftes Verhalten von Behörden effektiv wehren?

Diese und weitere Fragestellungen sollen auf dem dritten deutsch-italienischen Baurechtssymposion diskutiert werden. Da sich die Konfliktlagen und Rechtsfragen in beiden Ländern ähneln, aber aufgrund verschiedener Verwaltungskulturen möglicherweise auch unterscheiden, wird die Thematik von einem rechtsordnungsübergreifenden und rechtsvergleichenden Ansatz aus betrachtet, der den Rechtsfolgen baurechtswidrigen Verhaltens von Privaten und Behörden in Deutschland und Italien nachgeht. Die Veranstalter freuen sich außerordentlich, aus beiden Ländern ausgewiesene Experten aus Praxis und Forschung als Referenten für diesen thematischen Dauerbrenner im Baurecht gewonnen zu haben. Sie hoffen auf einen regen Meinungsaustausch von Juristen aus Wissenschaft, Verwaltung, Anwaltschaft und Justiz.

## Freitag, 17. Juni 2016

13:00 Uhr	Eröffnung durch die Dekanin der Juristischen Fakultät der Universität Würzburg <b>Prof. Dr. Eva-Maria Kieninger</b> Universität Würzburg
13:10 Uhr	Grußwort von <b>Prof. Patrizia Marzaro</b> Direktorin des Instituts für öffentliches, internationales und europäisches Recht Universität Padua
13:20 Uhr	Einführung in das Tagungsthema <b>Prof. Dr. Ralf Brinktrine</b> Universität Würzburg
13:30 Uhr	Repressive Verwaltungsmaßnamen gegen illegales Bauen <b>Prof. Daniele Corletto</b> Universität Padua
14:15 Uhr	Repressive Maßnahmen gegen baurechtswidrige Zustände im bauaufsichtlichen Verfahren <b>Prof. Dr. Ralf Brinktrine</b> Universität Würzburg
15:00 Uhr	Kaffeepause
15:30 Uhr	Strafrechtliche Sanktionen gegen illegale Bauten <b>Prof. Enrico Mario Ambrosetti</b> Universität Padua
16:15 Uhr	Straf- und ordnungswidrigkeitsrechtliche Maßnahmen gegen baurechtswidriges Verhalten <b>Prof. Dr. Diethelm Klesczewski</b> Universität Leipzig

17:00 Uhr

Fazit des ersten Tages  
**Prof. Dr. Elena Buoso**  
Universität Padua

im Anschluss

Empfang in der Residenz

## Samstag, 18. Juni 2016

09:15 Uhr	Haftung der Verwaltung für rechtswidrige Maßnahmen im Genehmigungsverfahren <b>Prof. Dr. Elena Buoso</b> Universität Padua
10:00 Uhr	Staatshaftung der Verwaltung für rechtswidrige Maßnahmen der Bauaufsicht <b>Rechtsanwalt Dr. Achim Kurz</b> Kanzlei KurzSchmuck, Leipzig
10:45 Uhr	Kaffeepause
11:15 Uhr	Illegale Bauten und die Verwaltung vor dem Verwaltungsgericht <b>Prof. Dr. Alessandro Calegari</b> Universität Padua
12:00 Uhr	Rechtsfolgen europarechtswidriger Bauleitpläne <b>Prof. Dr. Eckhard Pache</b> Universität Würzburg
12:45 Uhr	Rechtsvergleichendes Fazit und Schlusswort <b>Prof. Dr. Ralf Brinktrine</b> Universität Würzburg
13:00 Uhr	Ende der Tagung